



Seki Takakazu war Mathematiker und Samurai.

Er spielte mit magischen Quadraten und nahm der westlichen Mathematik einiges vorweg.

In Edo (Tokio) wurde er später Zeremonienmeister des Shoguns - des japanischen Herrschers.



BETREFF: MATHE ROCKT - SAMURAI AUFNEHMEN?

bi(at)matherockt.de:

Huhu Fi, hab mich getummelt und einen (toten) Asiaten gefunden - leider keine Frau (ist auch nicht zu finden, hat die Indien-Connection gesagt). Dafür ist es ein Japaner - Edozeit - und Samurai!! Schlechte Nachricht: Es gibt extrem wenige Quellen. Aber ein bisschen.

Nehmen?

Bi

fi(at)matherockt.de:

Hi Bi,

egal ob Mann oder Frau, ein Samurai ist doch toll. Ich weiß ziemlich wenig über Samurai und Edo sagt mir gar nichts. Erzähl mal mehr. Wie hat er denn gelebt? Und was für eine Art Mathematik hat er gemacht?

Ciao, Fi

Fi, das sind aber viele Fragen auf einmal. Der Reihe nach:

Edo war die Hauptstadt Japans. Und in der Edozeit entwickelte sich zwischen 1603 und 1867 in Japan die Kultur, die wir heute noch kennen.

Damals waren die Samurai wichtig, sie gehörten zum Schwertadel. (siehe unten)

Und jetzt zu unserem Mathematiker und Samurai, zu Seki Takakazu:

Er ist auch unter dem Namen Seki Kowa bekannt. Er war Samurai per Geburt und hat mit neun Jahren angefangen, sich Mathe selbst beizubringen. Er hat die wenigen chinesischen Mathebücher genutzt, die es gab, um die Mathematik weiter zu entwickeln (dabei ließ er die "religiösen" Gesichtspunkte links liegen). Und so konnte japanische Mathematikultur entstehen: Wasan!

Ich glaube, dass er ganz schön eingebildet war: angeblich hat er sich selbst ein "Wunderkind" genannt. Aber eigentlich waren Samurai ja seeeehr bescheiden.

Bis denne Bi

Du Bi, hatte er denn eine Berechtigung, so eingebildet zu sein?

Und warum weiß man so wenig über ihn, sooo lange ist das ja nun auch wieder nicht her.

Gruß, Fi

Du Fi, das mit der Berechtigung ist schwierig. Ich würde sagen: Ja. Aber ich bin europäisch geschult. Eins ist klar: er hat zwei neue Methoden formuliert, die 15 alte Probleme lösen konnten. Das wurde gewürdigt. Aber: Takakazu hat die Lösungen nicht ausgeführt. Es hat ihm wohl gereicht - wie für uns heute ja total üblich - ganz sicher zu wissen, dass ein Problem lösbar ist. Meine Recherchen sagen, dass man sich deswegen über die Bedeutung von Takakazu gestritten hat.

Ich hab übrigens an mehreren Stellen gelesen, dass ein Verwandter von Takakazu beim Glücksspiel die Notizen von Takakazu einsetzte - und verlor... Mathe ist eben doch was wert!

Ahoi! Bi

Japanische Kultur, die wir noch heute kennen:

Ikebana, die Blumensteckkunst;

die Farbholzschnitte (das erste Massenmedium der Welt ukiyo-e: [Über ukiyo-e ukiyo-e Bilder](#))

und shōgi, das japanische Schach.

Ach ja, und die [Kampfkünste](#), die bei uns jetzt so einen Aufschwung erleben und so weiter!

Und Wasan - die japanische Mathematik der Edozeit. Das Ende der Edozeit zeichnete sich ab, als US-Kriegsschiffe zwecks Übergabe eines Dokuments unbehelligt in Japan anlegen konnte - vorbei über 200 Jahre Frieden!

Samurai

Verlor ein Samurai seine Anstellung, wurde aus ihm ein Rōnin, ein "Wellenmann", ein herrenloser Samurai. Für Samurai steht ihre Ehre über ihrem Leben. Das konnte zum Beispiel auch bedeuten, dass sie ihrem Herren in den Tod durch Seppuku (rituellen Selbstmord) folgen wollten. Das war aber verboten. Lies mal hier: [Die 47 Rōnin \(http://muromachi.de/bunka02.html\)](http://muromachi.de/bunka02.html).

STECKBRIEF

rockte von ca.1640 bis 1708

Name auf japanisch **関 孝和**

Hotspots Es gibt die Theorie, dass sein eigen Fleisch und Blut seine Aufzeichnungen beim Glücksspiel verloren hat.

Takakazu wurde als Weiser verehrt.

Auf seinem Grabstein steht "Weiser der Arithmetik".

Greatest Hits Takakazu machte die Magischen Quadrate und Kreise in Japan bekannt.

Er beschrieb und nutzte Techniken, die in der westlichen Welt erst bis zu hundert Jahren später entdeckt wurden.

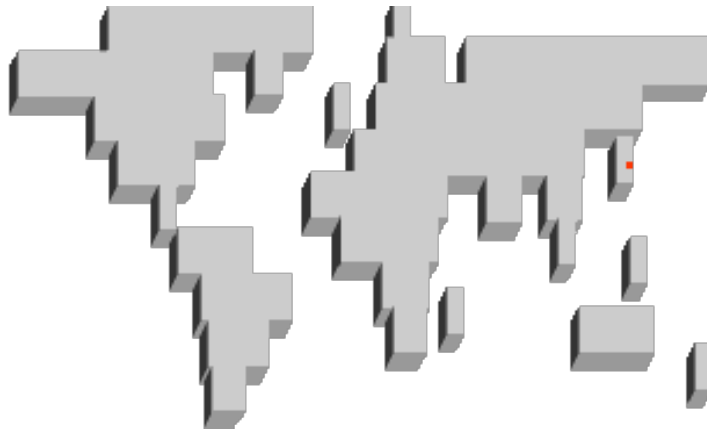
Mathematik Algebra, Analysis, Cafe

Lobhudelei Am 24. Juli 2005 schrieb ein Blogger über Seki Takakazu: "Ich klatsche Beifall, Seki Kowa, nicht nur für Ihre unglaubliche Kreativität auf dem Schlachtfeld und mathematische Integrität, sondern auch für Ihre Ehre. Vielen Dank, Edler, danke sehr."

Zur Quelle: <http://devinkennedy.blogspot.com/2005/07/people-who-rule-seki-kowa.html>

Geburtsort Fujioka (heute Fujioka-shi), das liegt nordwestlich von Edo (heute Tokio)

Tourdaten Fast immer in Edo (heute Tokio).



Zitate Wir glauben: Er hat sich gern selbst "Wunderkind" genannt.

LINKS

Ein magischer Würfel - eine 150 Jahre alte Frage 2003 endlich gelöst!
http://www.zeit.de/2003/50/N-Mathew_9rfel